



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
BERGAKADEMIE FREIBERG

Die Ressourcenuniversität. Seit 1765.

An der Fakultät für Mathematik und Informatik, Institut für Numerische Mathematik und Optimierung, ist zum 01.10.2017 die Stelle eines/einer



## wissenschaftlichen Mitarbeiters/Mitarbeiterin

vorbehaltlich einer endgültigen Bewilligung im Rahmen einer durch den Freistaat Sachsen mit finanzieller Beteiligung des Europäischen Sozialfonds (ESF) geförderten Interdisziplinären Nachwuchsforschergruppe befristet zu besetzen.



Europa fördert Sachsen.



**Entgelt:** Entgeltgruppe 13 TV-L **Befristung:** 3 Jahre  
Der Arbeitsplatz kann auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

### Aufgabenbereich:

Ein entscheidender Punkt bei der Beurteilung alter und neuer Rohstofflagerstätten hinsichtlich ihres Volumens und ihrer ökonomischen Relevanz ist die Erkundung mit Hilfe geophysikalischer Methoden. Die Nachwuchsforschergruppe soll die Methoden der seismischen und elektromagnetischen Erkundung vereinen und mit Unterstützung der numerischen Mathematik gezielt für die Erkundung von Erzlagerstätten praxisorientiert weiterentwickeln.

Hier müssen Parameterschätzprobleme gelöst werden, bei denen Ergebnisse von Vorwärtssimulationen an gemessene Daten angepasst werden, was auf nichtlineare Ausgleichsprobleme führt. Arbeitsschwerpunkte sind die Weiterentwicklung und Implementierung von Algorithmen zur Lösung dieser Probleme.

### Einstellungsvoraussetzungen:

Die Ausschreibung richtet sich an engagierte und teamfähige Bewerber/innen mit einem nach dem 15.12.2012 erworbenen universitären Diplom- oder Masterabschluss, vorzugsweise in Mathematik, Informatik, Geophysik, Physik o. ä. Sie sollten Interesse an der Implementierung numerischer Algorithmen (vorzugsweise mit Matlab) haben. Eine selbstständige Arbeitsweise, Interesse an interdisziplinären Arbeiten, Teamfähigkeit und Flexibilität sowie fundierte Englischsprachkenntnisse in Wort und Schrift und der sichere Umgang mit modernen Informations- und Kommunikationsmitteln werden vorausgesetzt. **Der/Die Bewerber/in darf noch keine Förderung aus Mitteln des ESF für mehr als 24 Monate erhalten haben.**

Sie erwartet eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und interdisziplinäre Tätigkeit. Unsere Arbeitsgruppen in Mathematik, Informatik und Geophysik werden Sie mit ihrer breiten Erfahrung auf dem Arbeitsgebiet unterstützen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Prof. Dr. M. Eiermann, Tel.: 03731 39-2322, E-Mail: [eiermann@math.tu-freiberg.de](mailto:eiermann@math.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Der Bewerber/Die Bewerberin muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir, einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (75/2017)** bis zum **05.04.2017** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>